

---

**FMX 2.0 ist mit bis zu 40 bar und neuer Materialausführung für neue Anwendungen geeignet**

---

**Die müller co-ax gmbh präsentiert das Upgrade der FMX-Serie: Das FMX 2.0, ein Ventil mit sehr kompaktem Design bei großer Durchflussrate. In neuer Materialausführung als Edelstahl- oder Aluminiumversion und einem erhöhten Druckbereich bis 40 bar, hat die müller co-ax gmbh ein Ventil entwickelt, das sich, neben dem bisherigen Medium Öl, nun außerdem für Medien wie Sauerstoff, Wasserstoff und Ammoniak oder Methanol eignet. Dadurch werden neue Anwendungsbereiche erschlossen. Neben dem bisherigen Maschinen- und Anlagenbau findet das FMX 2.0 Einsatz in der Dampfsterilisation, Vakuumverpackungstechnik und Wasserstoffanwendungen wie Elektrolyse.**

Das FMX 2.0 zeichnet sich vor allem durch die kleine und kompakte Bauweise bei hoher Durchflussrate aus. Diese zwei Eigenschaften miteinander zu verbinden ist die Königsklasse im Ventilbau. Dass die müller co-ax gmbh, als Erfinder der coaxialen Bauweise, einen Innovationsvorsprung in diesem Bereich hat, macht sich bemerkbar. Das Ventil ist so ausgelegt, dass die Hauptdurchflussrichtung entlang der Ventilachse verläuft und das Öffnen und Schließen durch eine axiale Bewegung des Ventilrohres erfolgt. Das Ventil ist somit druckausgeglichen und für den Schaltvorgang sind nur die Reibung der Dichtung und Federkraft zu berücksichtigen.

Unabhängig davon, ob ein Vakuum oder Druckzustand herrscht, werden beim Betätigen der druckausgeglichenen FMX-Ventile enorme Mengen an Druckluft und Kosten pro Hub eingespart. Hinzu kommt, dass die Ventilgröße, unabhängig von der Druckstufe, gleichbleibend ist. Der pneumatische Ventilantrieb ist, aufgrund seiner coaxialen Position, platzsparend innerhalb des Gehäuses integriert, wodurch das Ventil vor allem in beengten Einbausituationen zum Einsatz kommt.

**Erweiterung des Druckbereichs auf 40 bar macht das Ventil attraktiv für Wasserstoff**

Durch den erhöhten Druckbereich von bis zu 40 bar und dem Temperaturbereich von -40° - +85° eignet sich das Ventil für den Einsatz im Wasserstoffbereich. Hinzu kommt eine wasserstoffbeständige Materialauswahl, sodass keine Wasserstoffversprödung erfolgt. Die Ventile werden in einer öl- und fettfreien Ausführung in Elektrolyseanlagen verwendet und sind sowohl für den Einsatz mit Wasserstoff als auch mit Sauerstoff geeignet. Dadurch können Ersatzartikel reduziert werden.

**Geringer Steuerluftverbrauch bedeutet geringe Betriebskosten**

Die kleinen und leichten FMX-Ventile mit großem KV-Wert und geringem Druckverlust eignen sich für Anwendungen mit vielen Schaltzyklen wie sie in der Verpackungsindustrie vorkommen.

Unabhängig von Größe und Volumen des zu vakuumierenden Artikels kann die Abdeckfolie des Artikels sehr schnell mit Sauerstoff befüllt und danach vakuumiert werden. Zum Einsatz kommen abriebresistente Dichtmaterialien, Schmiermittel und Werkstoffe für den Lebensmittelbereich. Der kleine pneumatische Antrieb erlaubt schnellste Prozessgeschwindigkeiten, die auch nach vielen Millionen Schaltzyklen ohne Wartung konstant bleiben. Die Kunden profitieren vom geringen Steuerluftverbrauch/Hub bei gerade einmal 4 bar Druck, denn dieser macht sich bei geringeren Betriebskosten bemerkbar.

### **Temperaturbereich bis +180 °C für Einsatz in der Dampfsterilisation**

Mittels Dampfes findet in einem Autoklav die Sterilisation von Materialien und Instrumenten statt. Im Autoklav wirkt Dampf unter Druck auf Mikroorganismen, Viren, Sporen und tötet diese ab. Die FMX 2.0-Baureihe kann optional komplett in Edelstahl (1.4404) ausgeführt werden. Dadurch können heiße Medien und die äußerliche Desinfektion dem Ventilgehäuse in Edelstahl nichts anhaben. Die kompakte und glatte Bauweise begünstigt die Reinigung der Ventile von außen.

### **Medien wie Ammoniak und Methanol**

Chemisch gebundener Wasserstoff in Form von flüssigem Ammoniak oder Methanol lässt sich in großen Mengen und Entfernungen einfach und verlustfrei transportieren. müller coax weist im Umgang mit diesen Medien bereits seit über 60 Jahren Erfahrungswerte auf und liefert prozesssichere Lösungen. Aufgrund der verwendeten Gehäusewerkstoffe und Dichtungen, ist die FMX-Baureihe für diese Medien beständig und beispielsweise für den Einsatz als Schaltventil für Brennstoffzellen auf Methanol oder Ammoniakbasis geeignet.

### **FMX 2.0 als Schaltventil in Anlagen und Maschinenbau**

Durch die kleine und kompakte Bauweise eignen sich die Ventile in beengten Einbausituationen wie in Gehäusen und Maschinenumhausungen. Beim Einsatz als Modul oder Leistenlösung überzeugt die FMX-Baureihe mit der Hälfte an Fittings, Rohren, Montagezeit.

### **Unternehmensprofil**

Die müller coax group ist ein weltweit agierender Ventilhersteller. Gegründet 1960 ist müller coax heute führend im Bereich der coaxial- und Hochdruckventiltechnik. Die Unternehmensgruppe umfasst müller coax, müller quadax und m-tech mit Produktionsstandorten in Deutschland und einer weltweiten Service- und Vertriebsorganisation. Das Unternehmen setzt vor allem bei spezifischen und herausfordernden Anwendungen und Medien Maßstäbe in den Märkten Wasserstoff, Maschinenbau, Marine, Chemie, Energie, Öl und Gas, Luft- und Raumfahrt und der Bauindustrie. müller coax steht für Innovation, Kundenorientierung und Partnerschaft sowie für hohe Produktqualität in der Ventilindustrie.



## FMX 2.0 Ventilserie



FMX 2.0 kompaktes Ventil mit hoher Durchflussrate

[www.co-ax.com](http://www.co-ax.com)

Pressekontakt

müller co-ax gmbh

Katja Krämer

Marketing & PR

Telefon: +49 (0)7947/ 828-614

[katja.kraemer@co-ax.com](mailto:katja.kraemer@co-ax.com)